

Niederschrift
über die Einwohnerversammlung der Gemeinde Niendorf a.d.St. am Dienstag,
27.08.2019 um 20:00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus,
Dorfplatz 1, Niendorf a.d.St.

Beginn: 20.00 Uhr

Ende: 21.23 Uhr

Anwesend:

Bemerkungen:

Bgm. Dr. Wolfgang Herzog (als Vorsitzender)
Alle Gemeindevertreter
Protokollführer Martin Hurst (Amt Breitenfelde)
ca. 65 Einwohnerinnen und Einwohner gemäß anliegender Liste (Anlage 1)

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Feststellung der Anzahl der anwesenden Einwohnerinnen und Einwohner
2. Verkehrssituationen in der Gemeinde
3. Dörfliche Entwicklung
4. Andere Angelegenheiten der örtlichen Gemeinschaft

1. Eröffnung und Feststellung der Anzahl der anwesenden Einwohnerinnen und Einwohner

Bürgermeister Herzog begrüßt alle Anwesenden und eröffnet die Einwohnerversammlung um kurz nach 20:00 Uhr. Aufgrund der Wetterlage sind unmittelbar vor der Einwohnerversammlung im Mühlenweg Bäume auf die Fahrbahn gestürzt, die Feuerwehr ist ausgerückt. Die auf der Straße liegenden Bäume sind jedoch so groß, daß sie mit dem Gerät der Niendorfer Feuerwehr nicht beseitigt werden können. Die Straße ist bis zum Folgetag gesperrt, dann wird der Forstbetrieb die Straße mit schwerem Gerät freiräumen.

Aufgrund der Fahrbahnsanierung auf der B 207 zwischen Talkau und Breitenfelde ist ab dem Folgetag die Kreuzung an der B 207 gesperrt. Der Schulbus fährt ab morgen Mittag bis kommenden Freitagmittag an/ab Dorfgemeinschaftshaus, da an anderen Haltestellen keine Wendemöglichkeit besteht. Ab dem 02.09. fährt der Bus wieder durch das Dorf, ab dem 09.09. besteht wieder regulärer Busverkehr auf der B 207, ab dem 13.09. wird die Bundesstraße wieder für den gesamten Verkehr freigegeben.

2. Verkehrssituation in der Gemeinde

Bürgermeister Herzog appelliert an die Einwohner, sich an das Tempo-30-Gebot zu halten und mit gutem Beispiel voranzugehen. Er wird die Anschaffung eines Geschwindigkeitsmeßgerätes mit Aufzeichenfunktion in der Gemeindevertretung beraten lassen.

Er schlägt eine Änderung der Vorfahrtsregelung Am Dorfteich vor, hierzu soll ein Ortstermin mit der Verkehrsaufsicht des Kreises und der Polizei stattfinden.

Bgm. Herzog erläutert weiterhin die Planung, Halteverbote in Niendorf einzuführen, dies soll von der Gemeindevertretung nach Beratung durch das Ordnungsamt erfolgen. Angedacht sind die Dorfstraße von Haus-Nr. 45 / Beginn Sommerweg bis zur Kreuzung Trammer Weg sowie am Mühlenweg und am Woltersdorfer Weg. Nach § 12 StVO gibt es bereits Halteverbote an unübersichtlichen Stellen wie z.B. in der Kurve am Dorfteich oder an Kreuzungen. Das Meinungsbild der Bewohner wird dazu eingeholt.

Niederschrift
über die Einwohnerversammlung der Gemeinde Niendorf a.d.St. am Dienstag,
27.08.2019 um 20:00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus,
Dorfplatz 1, Niendorf a.d.St.

Es entspannt sich eine Diskussion zwischen Dr. Haase und dem Bürgermeister, da zunächst die Einführung von Halteverbots-Zonen beschlossen worden sei. Bgm. Herzog erläutert, dass dies für die Bauphase während der Sanierung der B 207 zwischen Talkau und Breitenfelde als Testphase gedacht war, der LBV jedoch keine Halteverbote einrichten wollte, da die Strecken durch Niendorf nicht als offizielle Umleitungsstrecke dienten. Nach Ansprache einiger Anwohner habe das Parken auf den Seitenstreifen auch erheblich nachgelassen.

Folgende weitere Verkehrslenkungsmaßnahmen werden für Niendorf geprüft: Sichteinengungsanlagen an Ortseinfahrten (ausreichende Breite des Seitenstreifens fraglich); Piktogramme auf der Straße. Schraffierungen auf der Fahrbahn sind nicht zulässig.

Eine Bankettensanierung erfolgt erst nach Abschluß der Baumaßnahme auf der B 207.

3. Dörfliche Entwicklung

Bgm. Herzog berichtet von einem Ortstermin mit dem Kreisbauamt – Kreisplanung. Es wurden mehrere Flächen in der Gemeinde in Augenschein genommen, die für eine wohnbauliche Entwicklung der Gemeinde in Frage kommen. Aus Datenschutzgründen werden diese Flächen nicht öffentlich benannt. Es gibt Anfragen aus der Gemeinde für 3-5 Bauplätze, die natürlich noch nicht vergeben sind. Die potentiellen Flächen sollen an ein Planungsbüro gemeldet werden, um damit die Ausarbeitung eines B-Planes zu beauftragen. Bei der Aufstellung des Planes werden alle fraglichen Flächen einer Alternativenprüfung unterzogen. Nach dem Landesentwicklungsplan kann Niendorf in den nächsten 15 Jahren um 10% der bestehenden 240 Wohneinheiten wachsen.

Es wird das Für und Wider der Bauplätze, der Flächen und der Kosten debattiert. Der Bürgermeister wird in der nächsten GV über das weitere Verfahren entscheiden lassen.

Einige Bürger raten der Gemeindevertretung, mehr an einem Strang zu ziehen, die gegenseitigen Anfeindungen untereinander seien schlimm.

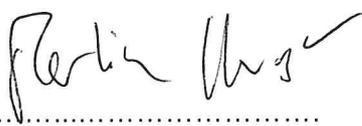
4. Andere Angelegenheiten der örtlichen Gemeinschaft

Bgm. Herzog gibt bekannt, daß der Trammer Weg aufgrund des schlechten Zustands saniert werden soll.

Es wird aus der Versammlung auf die Sandeinspülung auf den Straßen bei Starkregen hingewiesen, da sollte die Gemeinde tätig werden. Leider kann die Regenentwässerung Starkregen nicht immer komplett aufnehmen. Es wird daher vorgeschlagen, ein Regenrückhaltebecken zu bauen oder einen Überlauf in den Dorfteich.

Nachdem keine weiteren Fragen oder Anträge gestellt werden, bedankt sich Bürgermeister Herzog für die rege Teilnahme und schließt die Einwohnerversammlung um 21:23 Uhr.


.....
Bürgermeister


.....
Protokollführer